

Thema			
Link zum Wahlprogramm >>	www.bz-mg.de/wp-content/uploads/kommunalwahl-2009/dateien/kommunalwahlprogramm-2009-cdu-menchengladbach.pdf	www.bz-mg.de/wp-content/uploads/kommunalwahl-2009/dateien/kommunalwahlprogramm-2009-fdp-menchengladbach.pdf	Detailliertes Wahlprogramm liegt nicht vor.

Kommunalwahlprogramme 2009

Konservative Koalition

Themenkomplex 01 „Wirtschaftsförderung & Beschäftigungspolitik“

- Gegenüberstellung der relevanten Aussagen -

Stand: 15. August 2009

Thema Link zum Wahlprogramm >>	 www.bz-mg.de/wp-content/uploads/kommunalwahl-2009/staeten/kommunalwahlprogramm-2009-cdu-moenchengladbach.pdf	 www.bz-mg.de/wp-content/uploads/kommunalwahl-2009/staeten/kommunalwahlprogramm-2009-fdp-moenchengladbach.pdf	FWG Detailliertes Wahlprogramm liegt nicht vor
Wirtschaftsförderung	Deshalb hat eine Wirtschaftsförderung, die vorhandene Arbeitsplätze sichert und neue Arbeitsplätze in Gewerbebetrieben, bei Dienstleistern, im Einzelhandel und in Verwaltungen nach Mönchengladbach holt, in der Politik der CDU höchste Priorität.		
Wirtschaftsstruktur	Ziel der CDU ist eine Wirtschaftsstruktur mit einer ausreichenden Zahl von Arbeits- und Ausbildungsplätzen auf allen Qualifikationsstufen.		
Arbeitslosenzentrum			
Arbeitsplatz finden	Wer in Mönchengladbach arbeiten möchte, soll hier einen Arbeitsplatz finden, der seinen Fähigkeiten entspricht und der es ihm ermöglicht, den Lebensunterhalt selbst zu bestreiten.		
Arbeitsmarktgestaltung	Bei der Gestaltung des Arbeitsmarktes in Mönchengladbach sind alle Partner aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik gefordert, gemeinsam eine ausreichende Zahl von Arbeitsplätzen für die Menschen bereitzustellen.		
Branchenschwerpunkte	Ziel der CDU ist, neue Branchen-Schwerpunkte zu entwickeln und Unternehmen, die vielen Menschen Arbeitsplätze bieten von einer Ansiedlung in Mönchengladbach zu überzeugen.		
Vereinbarkeit von Beruf und Familie			
Integration in den ersten Arbeitsmarkt			
Ansiedlungen	Neue Unternehmen haben in Mönchengladbach gute Chancen, in einem der zahlreichen Gewerbegebiete Ansiedlungsflächen zu finden, die ihren Bedürfnissen entsprechen.	Umsetzung einer aktiven Ansiedlungspolitik, auch mit Hilfe von Förderprogrammen und gegebenenfalls auch über Anreize.	
Gewerbegrundstücke	Die CDU setzt sich für eine Grundstücks politik ein, die für die unterschiedlichen Anforderungen die passenden Angebote bereitstellt. Dabei sind die Bedürfnisse kleinerer Gewerbe- und Handwerksbetriebe ebenso zu beachten wie die Ansprüche großer Unternehmen.	Deutliche Reduzierung der Preise für Gewerbegrundstücke für Neuansiedlungen und Firmenerweiterungen von mittelständischen Unternehmen mit einem hohen Steuer- und Mitarbeiteraufkommen.	
Einzelhandel		Stärkung des Einzelhandels durch Verlegung viel besuchter städtischer Einrichtungen (zum Beispiel der Stadtbibliothek) direkt an die Einkaufsstraßen.	
Hochschulstandort	... setzen wir verstärkt auf die Zusammenarbeit mit der Hochschule Niederrhein.	Aufwertung des Hochschulstandortes (zum Beispiel durch eine Hochschule für Energiewirtschaft).	
Gründerzentrum	Die innovativen Ideen der Studierenden und Forschenden müssen noch stärker genutzt werden. Hier liegt ein großes Potenzial für die Gründung neuer Firmen, für die sich Mönchengladbach als idealer Standort präsentieren muss.	Förderung eines Gründerzentrums an/bei der Hochschule.	

Thema	 www.bz-mq.de/wp-content/uploads/kommunalwahl-2009/staeten/kommunalwahlprogramm-2009-cdu-moenchengladbach.pdf	 www.bz-mq.de/wp-content/uploads/kommunalwahl-2009/staeten/kommunalwahlprogramm-2009-fdp-moenchengladbach.pdf	 Detailliertes Wahlprogramm liegt nicht vor.
Unternehmen aus „Umwelt und Energie“	Für die CDU ist das Thema „Umwelt und Energie“ ein elementares Zukunftsthema. Deshalb verfolgen wir das Ziel, dass sich Unternehmen aus diesem Wirtschaftszweig in unserer Stadt ansiedeln und der Hochschulstandort Mönchengladbach in diesem Bereich ausgebaut wird. Hier sieht die CDU eine Chance, bei rechtzeitigem Handeln zum Schrittmacher der Region zu werden.		
Stadt & ARGE		Verbesserung der Zusammenarbeit der Stadt mit der ARGE.	
Flughafennutzung	Der Ausbau des Regionalflughafens Mönchengladbach mit einer verlängerten Start- und Landebahn bleibt verkehrspolitisches Ziel der CDU. Dieser Ausbau ist nicht nur eine große Chance für die Mönchengladbacher Wirtschaft, sondern auch ein positiver Standortfaktor für die Unternehmen in der Region. Zum Ausbau des Flughafens zählt für die CDU auch dessen Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz.	Ausrichtung des Flughafens als attraktiver Standort für Geschäftsverkehr in Ergänzung zum Düsseldorfer Flughafen.	
Flughafen		Neuausrichtung des Flughafens Mönchengladbach als Standort für Geschäftsverkehr und als Flugzeugwerft-Standort.	
Anbindung des Flughafens an den SPNV			
Flughafenwert-Standort		Weiterentwicklung eines eigenständigen Profils als Flugzeugwerft-Standort.	
Ansprechpartner für Unternehmen		Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie, die einen einheitlichen Ansprechpartner für Unternehmen und Dienstleister in Verwaltungsfragen fordert.	
Kommunale Wirtschaftsförderung			
Arbeitsplätze im öffentlichen Bereich		Verstärkung des Anreizes zur Aufnahme einer Beschäftigung im sozialversicherungspflichtigen Arbeitsmarkt. Dazu werden auch weiterhin sogenannte „1-Euro Jobs“ im sozialen Bereich begrüßt.	
Öffentliche Aufträge			